Beschluss der BAG Frieden & Internationales auf der Tagung vom 12. Oktober 2025

A2NEU3: BDK-Antrag: „Leitlinien Grüner Nahostpolitik“

ÄNDERUNGSANTRAG Ä1

*Antragsteller*in:* *Carsten Singer*

Antragstext

Von Zeile 214 bis 215 einfügen:

Gebietsannexion, keine Entscheidungen über Gazas Status ohne palästinensische Beteiligung) vereinbart wurde.

Wir Grüne setzen uns auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene für Sanktionen gegen führende israelische Politiker, die die Hauptverantwortung für die Verbrechen gegen die Menschlichkeit im Krieg im Gaza-Streifen tragen, ein. Dazu gehören Premierminister Netanjahu, der ehemalige Verteidigungsminister Galant sowie sein Nachfolger Katz, Finanzminister Smotrich und der Minister für die nationale Sicherheit Israels Ben-Gvir.

Ebenso fordern wir die Bundesregierung dazu auf, stärker gegen Hamas-nahe Organisationen im Inland vorzugehen, um so die Finanzierung der Hamas - auch aus Deutschland - zu stoppen. Dazu bedarf es auch eines schärferen Vorgehens gegenüber Organisationen der Muslimbrüderschaft - der Dachorganisation der Hamas.

Des Weiteren fordern wir von der Bundesregierung, den diplomatischen Druck auf Katar zu erhöhen, damit das Emirat seine Unterstützung der Hamas sowohl finanziell als auch mediell - über den Sender Al-Jazeera - stoppt. Al-Jazeera sollte wieder zu seinen pluralen Wurzeln von vor 2011 zurückkehren.

Begründung

Die genannten israelischen Politiker tragen die politische Verantwortung für das Vorgehen der Armee im Gaza-Streifen; nicht zuletzt dadurch, dass sie - gegen die Empfehlung der IDF - die Einnahme von Gaza-Stadt angeordnet haben. Auch die

völkerrechtswidrige Siedlungspolitik wird von der Regierung Netanjahu - allen voran vonn Smotrich und Ben-Gvir - angetrieben.
Aber auch die Unterstützung der Hamas - einer Terrororganisation - aus dem Ausland, aber auch aus Deutschland, muss unterbunden werden.